

Niederländische Universitäten und Forschungseinrichtungen erzielen Einigung mit Wissenschaftsverlag Elsevier über offenen Zugang zu Wissenschaftspublikationen

27.05.2020 | Berichterstattung weltweit

Die niederländischen Universitäten- und Universitätsklinikenvereinigungen VSNU und NFU sowie die nationale niederländische Wissenschaftsorganisation NWO haben mit dem Wissenschaftsverlag Elsevier eine Vereinbarung getroffen, die Veröffentlichungs- und Lesedienste sowie die gemeinsame Entwicklung neuer offener Wissenschaftsdienste zur Verbreitung und Bewertung von Wissen umfasst.

Die Vereinbarung zwischen dem Konsortium VSNU, NFU, NWO und Elsevier läuft bis zum 31. Dezember 2024 und umfasst:

- **Open-Access-Publikations- und Lesedienste:** Die nationale Vereinbarung deckt die Leserechte für hochwertige, peer-review überprüfte Inhalte in Elseviers Zeitschriftenportfolio ab. Von nun an können 95 Prozent der niederländischen Artikel, die in Elsevier-Zeitschriften veröffentlicht werden, sofort frei zugänglich gemacht werden.
- **Offene Wissenschaftsdienste für Forschungsinformation und wissenschaftliche Kommunikation:** Elsevier wird mit den niederländischen Einrichtungen gemeinsam neue Dienste entwickeln, die zur Verbreitung und Bewertung von Wissen beitragen. Die Beteiligten werden eine Reihe von Pilotprojekten durchführen, um diese Dienste zu verfeinern und anzupassen und um das umfassendere Ziel der Einbindung der Öffentlichkeit zu unterstützen.

Zum Nachlesen

- Nederlandse Organisatie voor Wetenschappelijk Onderzoek - NWO (19.05.2020): [Dutch research institutions and Elsevier initiate world's first national Open Science partnership](#)
- Dutch News (19.05.2020): [Elsevier and Dutch universities reach agreement on open access](#)

Quelle: NWO

Redaktion: 27.05.2020 von Miguel Krux, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Niederlande

Themen: Bildung und Hochschulen, sonstiges / Querschnittsaktivitäten, Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen